

Neue Filtrationslösungen von Pall

Für die Wasseraufbereitung bietet Pall dem Kunden speziell auf seine Anforderungen zugeschnittene Gesamtlösungen an. Durch die Kombination verschiedener Prozeß- und Membranverfahren setzt das Unternehmen „total water management“ neue Maßstäbe hinsichtlich Qualität und Kosten für Frischwasser- und Abwasserentsorgung. Im Bereich der Medienfiltration von Gasen und Flüssigkeiten entwickelte das Unternehmen neben neuartigen Filtermedien ein Komplettkonzept für die Filtration und automatisierte „inline“ Testung von Membransterilfiltern. Für den AFG-Bereich entwickelte das Unternehmen ein Verfahren zur wirtschaftlichen und sicheren Kaltsterilisation von Schorlen als Alternative zur Pasteurisierung und Konservierung. Des Weiteren entwickelte das Unternehmen ein flexibles und wirtschaftliches 3 Stufenkonzept für die Tafelwasser- und Mineralwasserindustrie.

Pall GmbH Food & Beverage
D-63303 Dreieich
Tel: +49 (0) 6103/307429
www.pall.com

Treffpunkt Kälte

Unter der Internetadresse www.treffpunkt-kaelte.de gibt es ein neues Internetangebot für die Kältebranche. Es handelt sich um einen Treffpunkt, der eine Fülle von Informationen zum Thema „Kälte“ bietet und dient als Informationsplattform für alle Betreiber, Anlagenbauer und für die Zulieferindustrie. Dieses kostenlose Internetangebot lebt durch die Unterstützung der Firmen, die technische Beiträge und Publikationen präsentieren und ihre eigene Kompetenz unter Beweis stellen können. Hierdurch wird das Informationsangebot immer umfangreicher und der Auftritt wird zum Werkzeug für die Branche. Das eingerichtete Diskussionsforum ermöglicht einen aktiven Austausch

untereinander. Jede Firma kann ihre Adresse mit Firmenprofil und interessante Links eintragen. Des Weiteren gibt es einen speziellen Stellenmarkt bei dem Stellenangebote und Stellengesuche direkt über das Internet veröffentlicht werden können. Der „Treffpunkt Kälte“ nimmt folgendes gerne auf: Firmenadresse, Link zur eigenen Homepage, technische Beiträge, Publikationen und aktuelle Informationen. Die Seite lebt von den technischen Beiträgen der Firmen, daher werden alle Firmen der Kältebranche aufgerufen sich aktiv zu beteiligen.

CPC erweitert seine APC-Serie

Colder Products Company hat kürzlich seine APC-Kupplungsreihe für Lebensmittel- und Getränke-Anwendungen erweitert. Diese Serie bietet nunmehr Terminierungen für 1/4" und 3/8" Kupfer-Rohr sowie 1/4" und 3/8" Flare-Anschlüsse. Sie wurde für den Anschluß von Wasserleitungen in verschiedenen Anwendungsfällen entwickelt, wie z.B. für gewerbliche Kaffee- und Teemaschinen, für Inline-Wasserfilter, für Destillationsgeräte und gewerbliche Dispensing-Systeme für Wasser, Eiscreme, Säfte und anderes. Die dauerhaften APC Lebensmittel-Kupplungen werden aus Delrin Acetal (POM) hergestellt, was eine mögliche Belastung mit Blei sowie die Bildung von Kalkablagerungen verhindert. Sie haben für Lebensmittel geeignete Buna-N O-Ringe und sind NSF C-2 zertifiziert für Lebensmittel- und Getränke-Anwendungen. Diese Kupplungen haben eine Nennweite von 6,4 mm und sind

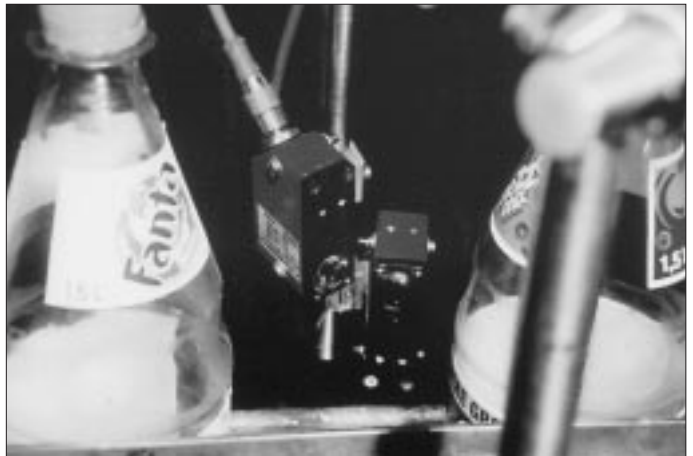


vom Hersteller bis zu 82°C und 8,3 bar freigegeben. Die Anschlußmöglichkeit von Kupferrohren, LDPE-Schläuchen und Getränkeleitungen machen diese Kupplungen besonders vielseitig.

Colder Products Company GmbH
64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152/1801-0

Lumineszenztaster LRT 440 von Lenze

Der Lumineszenztaster wird in der Getränkeindustrie beispielsweise bei der Erkennung von unsichtbaren Marken auf Flaschenetiketten oder bei der Erkennung/Kontrolle von Klebstoffaufträgen eingesetzt. Auch die Flaschenausrichtung bei Gebinden und Kästen kann zuverlässig gesteuert werden. Die wartungsfreie LED des Lumineszenztasters, strahlt sichtbares Blaulicht im Wellenbereich von 370 bzw. 450 nm ab.



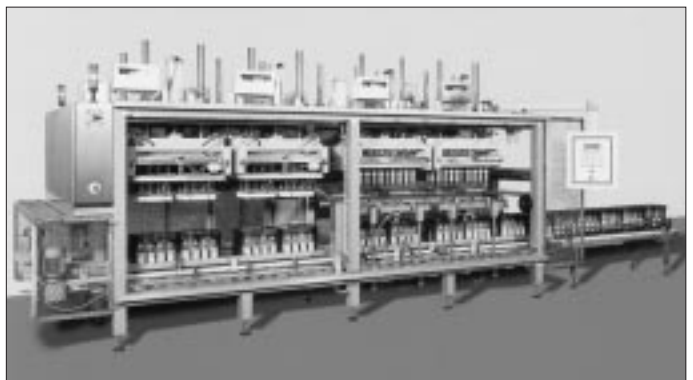
Über einen Farbteiler wird das Licht auf die abzutastende Oberfläche fokussiert. Luminesziert das Material nicht, gelangt kein Licht durch den Farbteiler auf den Empfänger. Bei lumineszierenden Materialien dagegen regt das blaue Licht den Stoff zur Emission von längerwelligem Licht an, das durch den Farbteiler zum Empfänger gelangt. Mit zusätzlichen Filtern lassen sich auf diese Weise sogar unterschiedlich lumineszierende Materialien voneinander unterscheiden. Der Taster hat eine Reichweite von 30, 50, 100 oder 150 mm. Die Schaltfrequenz liegt bei 2 kHz, optional sind auch 10 kHz möglich. Die Empfindlichkeit läßt sich an die Applikation anpassen. Dank der kompakten Bauform mit 70 mm Höhe, 23 mm Breite und 43 mm Tiefe läßt sich der Sensor auch bei beengten Platzverhältnissen gut montieren. Ein M12-Steckverbinder erleichtert den elektrischen Anschluß.

Lenze electronic GmbH+Co, 73277 Owen, Tel. (07021) 57 30
www.lenze.de

Neue Entschraubungs- und Regeneriermaschine von Rink

Die Fa. Rink hat eine Lösung für das Entschrauben und Regenerieren von PET-Mehrweg-Flaschen entwickelt. Die Maschine ist doppelbahinig mit einer Leistung von 3600 Kästen und wird auf der drinktec-interbrau in Halle A5, Stand 345 vorgestellt. Im ersten Arbeitsgang werden die Verschlüsse mit einem neu entwickelten Entschraub-System entfernt, im zweiten Schritt findet der eigentliche Regeneriervorgang statt. Durch spezielle Ventile wird Druckluft in die Flasche geblasen, die dadurch ihre ursprüngliche Form zurückerhalten. Anschließend wird eine geringe Wassermenge eingespritzt, um den Flaschenschwerpunkt deutlich nach unten zu verlagern und die Standfestigkeit zu erhöhen. Höhenunterschiede von 20 mm werden toleriert.

Rink GmbH, D-57223 Kreuztal, Tel.: +49 (0) 2732-89460, www.rink.de



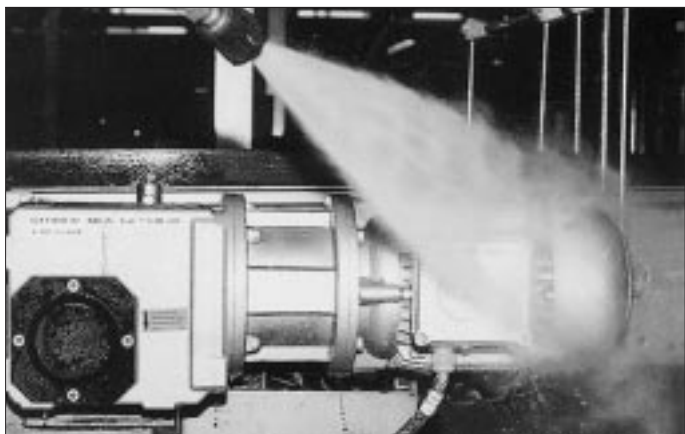
Neue Getriebe-Systeme von Stöber

In enger Zusammenarbeit mit den Anlagenbauern und den Betreibern der Getränke-Industrie konzipierte Stöber Antriebstechnik auf der Basis der MGS-(Modulares-Getriebe-System)-Getriebe-reihe die Ausführung „Getränke-Industrie“, welche die Anforderungen dieser Branche erfüllt.

Diese wird auch auf der diesjährigen drinktec-interbrau in Halle A6, Stand 308 präsentiert. Technische und wirtschaftliche Vorteile sind

z.B. Wartungsfreiheit durch einen geschlossenen Ölraum, Dimensionierung der Antriebe zur Öl-befüllung entsprechend Wassergefährdungsklasse 0, Leckage-sicherheit durch die Gehäusekonstruktion ohne zusätzliche Dichtflächen, Doppelwellendichtringe bei Voll- und Hohlwellen, korrosionsbeständige Abtriebs- und Hohlwelle aus V4A und Bremsen in korrosionsgeschützter Ausführung.

Stöber Antriebstechnik GmbH & Co.
75177 Pforzheim
Tel.: +49 (0) 72 31 / 5 82-0
www.stoeber.de



Neue Alternative zum Naturkorken

Zwei Jahre nach der Markteinführung hat sich der Weinverschluß Integra als eine moderne Alternative zum Naturkork am Markt etabliert. Prognostizierte Absätze wurden bei weitem übertroffen. Besonders Italien hat sich zum Schlüsselmarkt entwickelt. Durch verbesserte Produktionsmaschinen und neuartige Druckverfahren wurde die Haltbarkeit von Integra erneut verbessert. International anerkannte Önologen bestätigen die hohe Qualität.

Zwei Jahre nach der Markteinführung hat sich der von greiner packaging produzierte und vertriebene Weinverschluß Integra am Markt etabliert. Weinproduzenten setzen die moderne Alternative zu Naturkorken bereits erfolgreich ein. Durch kontinuierliche Forschung und Weiterentwicklung wurde der hochwertige Verschluß erneut verbessert. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde im April eine weitere hochmoderne Spritzgußmaschine in Betrieb genommen. Die Produktionskapazitäten konnten somit verdoppelt werden.



Im Zuge der kontinuierlichen Weiterentwicklung wird ein neuer Stopfen entwickelt. Neben der bislang bekannten Stärken des Weinverschlusses bietet der Neue viele weitere Vorteile. Er ist leichter, weicher und elastischer. Eine neu entwickelte Drucktechnologie sichert eine noch stärkere Haftbarkeit des Druckbildes am Stopfen. Hier kommen ausschließlich lebensmittelechte Farben zur Anwendung.

www.greiner-gpi.com

Certuss gründet Vertriebsgesellschaft

Um auf den steigenden Bedarf nach Schneldampferzeugern in Frankreich effizienter reagieren zu können, hat die Firma Certuss Dampfautomaten GmbH & Co. KG aus Krefeld eine Vertriebsgesellschaft in Paris gegründet. Das Unternehmen, bereits seit 40 Jahren weltweit tätig, kann nun Beratung sowie Verkauf und Lieferung der Dampfautomaten nach Frankreich direkt im Land abwickeln. Wartung, Kundenservice und Ersatzteillieferungen können jetzt kundenfreundlich vor Ort organisiert werden.

Certuss Dampfautomaten
47747 Krefeld
Tel.: 02151/5780
www.certuss.de

Bei Krones wächst Geschäft mit kompletten Anlagen

Bei guter Kapazitätsauslastung stieg der Umsatz der Krones AG, Neutraubling, im ersten Halbjahr 2001 um 15,4 Prozent auf 578,4 Mio. EUR (Vj. 501,3 Mio. EUR). Der Auslandsanteil belief sich nach Angaben des Unternehmens auf rund 74 Prozent. Zum Umsatzwachstum hätten alle Produktarten beigetragen, wobei sich das Systemgeschäft, also die Fertigung kompletter Anlagen, immer mehr zur tragenden Säule entwickelt habe. Das Halbjahresergebnis stieg nach Steuern auf 25,1 Mio. EUR (19,2 EUR). Damit sei das Ergebnis des Vergleichszeitraumes 2000 um 33,0 Prozent übertroffen worden.

Numatics bietet Expreß-Service für Zylinder

Maschinenstillstände sind ein häufig unterschätzter Kostenfaktor. Nach Berechnungen des VDMA, Verband des deutschen Maschinen- und Anlagenbaus, gehen jährlich rund 4 Prozent der Fertigungskapazität im produzierenden Bereich durch reparaturbedingte Maschinenstillstände verloren. Vor diesem Hintergrund hat die Numatics GmbH, Hersteller von Druckluftventilen und Zubehör, unlängst einen speziellen Expreß-Service für Druckluftzylinder eingerichtet. Geliefert werden individuell nach Kundenwunsch gefertigte Profilrohr- und Kompaktzylinder nach VDMA-Norm in einer Bandbreite von 32 bis 100 Millimeter. Als Besonderheit kann der Hub des Kolbens millimetergenau variiert werden. Wenn die Bestellung bis 10.00 Uhr per Telefon oder Fax eingeht, garantiert Numatics den Expreßversand noch am gleichen Tage. In Normalfall ist das benötigte Ersatzteil in weniger als 24 Stunden

beim Empfänger und kann umgehend montiert werden.

Numatics GmbH
53757 St. Augustin
Tel.: 02241-316052
www.numatics.de

Selbstreinigende Impfstelle SKD von Jesco

Wenn Laugen in Wasserströme mit hoher Carbonathärte dosiert werden, kommt es zwangsläufig zur Ausfällung von Calciumcarbonat. Diese Kristalle neigen dazu, sich an die Impfstelle zu setzen und diese somit zu verstopfen. Ein Ausfall der Dosieranlage wäre die Folge. Die neue selbstreinigende Impfstelle SKD wirkt diesem Effekt entgegen. Der sich im Hauptstrom ständig bewegende Impfschlauch erschwert das Anlagern von Kristallen. Sollte der Schlauch trotzdem verstopfen, erweitert er sich unter dem Druck der Dosierpumpe und die störende Verschmutzung fällt heraus. Die Vermischung von Chemical und Hauptwasserstrom geschieht am offenen Ende des Schlauches. Die Carbonatausfällung wird also nicht die (relativ weit entfernte) Rückschlagfunktion stören. Die max. Durchsatzleistung der Impfstelle beträgt 70 l/h für gleichförmige Strömung, der Öffnungsdruck liegt bei 0,1 bar.



Jesco Dosiertechnik GmbH & Co. KG
D-30900 Wedemark
Tel.: ++49 5130/5802-0
Internet: www.jesco.de